

An Greencampus

Heinrich-Böll-Stiftung
GreenCampus
Schumannstraße 8
10117 Berlin

INFORMATIONEN

Datum und Zeit

Montag, 26. September 2016, 10:00 bis 18:00 Uhr

Tagungsort

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

Verkehrsanbindung

S- und U-Bahnhof Friedrichstraße: ca. 5 Minuten Fußweg

Anmeldung

Bitte schicken Sie uns das Anmeldeformular auf der Rückseite bis zum 29. August 2016 per Post oder per Fax oder nutzen Sie die Online-Anmeldung auf unserer Homepage.

Teilnehmendenzahl: 14–17 Personen

Seminarbeitrag

98 Euro für Seminar, Materialien und Verpflegung.
Die Teilnahmegebühr ist gegen Rechnung zu bezahlen.

Stornierung

Ihre Stornierung muss schriftlich erfolgen. Wenn Sie die Seminarteilnahme nach dem 29. August 2016 kündigen, können wir den Seminarbeitrag leider nicht rückerstatteten. Eine Rückerstattung ist möglich, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

WORKSHOP SPEZIAL

VORURTEILE ERKENNEN UND
IHNNEN ENTGEGENWIRKEN
RASSISMUS-SENSIBILISIERUNG
FÜR MENSCHEN IN DER
FLÜCHTLINGSARBEIT

26. September 2016, Berlin

Mit Tupoka Ogette

greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie in der Heinrich-Böll-Stiftung und der mit ihr verbundenen Landesstiftungen. GreenCampus bietet Seminare und Coachings in den Bereichen Organisation, Kommunikation, Gender-Kompetenz und Diversity an.

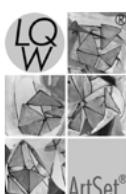
GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung

Schumannstraße 8 | 10117 Berlin

Telefon 030 - 285 34-156 | Fax: 030 - 285 34-109

info@greencampus.de | www.greencampus.de

GreenCampus ist seit Dezember 2008 zertifiziert nach LQW 3
(Lernorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung)



vom wissen zum handeln

Vorurteile erkennen und ihnen entgegenwirken

Sie arbeiten hauptamtlich oder ehrenamtlich mit geflüchteten Menschen? Dennoch erkennen Sie auch bei sich manchmal vorgefertigte Meinungen und Vorurteile? Sie haben ein mulmiges Gefühl, wissen aber nicht genau, ob oder warum bestimmte Handlungen oder Wörter missverständlich, respektlos oder gar rassistisch sind? Sie möchten sich mehr mit sich und diesen Themen auseinandersetzen?

Dann sind Sie in diesem Workshop richtig. Gemeinsam wollen wir uns an sensible Themen wie Rassismus, verinnerlichte Vorurteile und Stereotypen herantasten. In einem nicht konfrontativen Ansatz werden wir analysieren, was Rassismus eigentlich ist. Es geht um seine Wirkungsmechanismen und darum, wie es sein kann, dass man ihn reproduziert, auch ohne es zu wollen. Weiterhin werden wir uns mit rassistischer Sprache und dem Thema political correctness beschäftigen. Ziel ist es, von einem falsch verstandenen „Was ich sagen darf“ zum „Was ich eigentlich sagen möchte“ zu gelangen.

Der Workshop bietet die Möglichkeit, über die Bilder in unseren Köpfen zu sprechen. Wer sind „die Anderen“? Woher haben wir diese Bilder, welche Funktionen erfüllen Vorurteile und ist es möglich, vorurteilsfrei zu sein? Wir werden darüber sprechen, was eigentlich „weiße Privilegien“ sind, was sie mit uns machen und wie wir sie in der Arbeit mit geflüchteten Menschen positiv und verantwortungsbewusst nutzen können.



Tupoka Ogetto, Expertin für Vielfalt und Antidiskriminierung, ist seit 2012 bundesweit als selbstständige Trainerin, Beraterin und Dozentin tätig. Zuvor war die studierte Afrikanistin und Wirtschaftswissenschaftlerin für den Deutschen akademischen Austauschdienst tätig und hat unter anderem in Frankreich, England, den USA und in Tansania gelebt und gearbeitet.

Vorurteile erkennen und ihnen entgegenwirken

10:00–11:00 Uhr

- Eröffnung, Kennenlernen, Motivation

11:00 –11:15 Uhr Kaffeepause

11:15–12:30 Uhr

Einstieg in das Thema:

- Was ist überhaupt Rassismus? Welche anderen Diskriminierungsformen gibt es?
- Input zu Rassismus
- Was bedeutet Intersektionalität?

Die Macht der Sprache – Sprache der Macht

- Was „durf“ ich überhaupt noch sagen? Was will ich sagen?
- Kann es diskriminierend, rassistisch, sexistisch, etc. sein, auch wenn ich es nicht so meine?

12:30–13:30 Uhr Mittagspause

13:30–14:45 Uhr: Von Vor- und anderen Urteilen

- Wer sind „die Anderen“? Gibt es „die Anderen“ überhaupt?
- Wie entstehen Vorurteile und welche Funktion haben sie?
- Was machen Vorurteile mit Menschen, die mit ihnen konfrontiert werden?
- Was kann ich tun?

14:45–15:00 Uhr Kaffeepause

15:00–16:30 Uhr: Was macht die Macht

- Was sind gesellschaftliche Privilegien?
- Wie wirken sie und wie erkenne ich meine Privilegien?
- Wie kann ich meine Privilegien teilen und nutzen?

16:30–16:45 Uhr Kaffeepause

16:45–18:00 Uhr: Und was nun?

- Was mache ich jetzt mit meinen Erkenntnissen?
- Wie kann ich eine vorurteilsbewusste Umgebung mitgestalten?
- Was kann ich selbst tun, um Diskriminierungen zu verhindern?
- Wie spreche ich Diskriminierung an, wenn ich sie erkenne?

Hiermit melde ich mich an:

Seminar	Vorurteile erkennen und ihnen entgegenwirken
Nummer	WS 08_2016
Datum	26.9.2016
Ort	Berlin
Per Mail	info@greencampus.de
Per Fax	030/28534-109

Die Zahlung des Teilnahmebeitrags erfolgt nach Rechnungsstellung durch GreenCampus.

Wir speichern Ihre Angaben zu organisatorischen Zwecken für diese Veranstaltung in unserer Adressdatenbank. Ihre Angaben werden gemäß Bundesdatenschutzgesetz vertraulich behandelt. Sie können jederzeit der Nutzung Ihrer Daten widersprechen. Die Daten werden dann umgehend gelöscht.

Ort, Datum, Unterschrift